

Presseinformation

18. September 2014

Ortsdurchfahrt Eitzmannsdorf neu gestaltet

Land Niederösterreich investiert rund 170.000 Euro

In Eitzmannsdorf bei Straning, Bezirk Horn, wurde nun der Ausbau der Ortsdurchfahrt im Zuge der Landesstraße L 1214 fertiggestellt. Die Arbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll von der Straßenmeisterei Eggenburg in Zusammenarbeit mit Baufirmen aus der Region in einer Bauzeit von rund drei Monaten abgeschlossen. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 270.000 Euro, wobei 170.000 Euro auf das Land Niederösterreich und 100.000 Euro auf die Gemeinde Straning-Grafenberg entfallen.

Dabei wurden von der Brücke über den Eitzmannsdorfer Bach bis zum westlichen Ortsende auf einer Länge von rund 350 Metern zahlreiche neue Abstellflächen errichtet, die Höhenlage und Querneigung der Straße verändert, die Anbindungen der Hauszufahrten verbessert und die Fahrbahn mit einer Breite von 5,7 Metern ausgeführt. Durch die Errichtung von durchgehenden Schrägborden wurde der Straßenverlauf klar gekennzeichnet und die Wasserführung verbessert. Als Vorarbeit wurde bereits im Jahr 2013 die Stützmauer zum bestehenden Löschteich abgetragen und neu errichtet.

Dieses Projekt war notwendig, weil durch die Verlegung der Einbauten und den damit verbundenen Grabungen die Fahrbahn der Landesstraße L 1214 zuletzt nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entsprach.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Bürgerinformation, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.